



Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

MEDIENMITTEILUNG

Fortschritte bei den Fusionsgesprächen von Ina Invest und Cham Group

- **Implenia begrüsst die weit fortgeschrittenen Fusionsgespräche von Ina Invest und Cham Group**
- **Strategische Partnerschaft für Entwicklungs- und Realisationsleistungen mit Implenia geplant**
- **Fusion soll den Generalversammlungen beider Gesellschaften Ende März zur Genehmigung unterbreitet werden**

Glattpark (Opfikon), 12. Dezember 2024 – Ina Invest und Cham Group teilen heute mit, dass die am 23. September 2024 angekündigten Gespräche mit der Absicht einer Fusion, bislang positiv verlaufen sind. Unter Vorbehalt eines erfolgreichen Abschlusses der Verhandlungen, soll den Aktionärinnen und Aktionären beider Gesellschaften an den ordentlichen Generalversammlungen vom 31. März 2025 die Fusion zur Genehmigung unterbreitet werden.

Implenia begrüsst den Fortschritt der Fusionsgespräche der Ina Invest AG, an der Implenia mit rund 40% beteiligt ist. Daraus würde eine führende Schweizer Immobiliengesellschaft entstehen – mit einem qualitativ hochwertigen und nachhaltigen Portfolio an erstklassigen Standorten in den wirtschaftsstärksten Metropolregionen der Schweiz. Sie hätte grosse Flexibilität in der Finanzierung, Projektplanung und -realisation und würde von Skaleneffekten und Synergien profitieren. Eine hohe Eigenkapitalquote würde die Realisation des Entwicklungsportfolio aus eigener Kraft ohne Kapitalerhöhungen ermöglichen.

Gestützt auf bisherige Bewertungsüberlegungen und eine einheitliche Portfoliobewertung (durch Wüest Partner) sowie unter Vorbehalt der Jahresabschlüsse der Gesellschaften per 31. Dezember 2024 wird davon ausgegangen, dass Implenia eine Beteiligung in der Grössenordnung von 14% an der fusionierten Gesellschaft halten würde. Implenia wird auch weiterhin mit einem Sitz im Verwaltungsrat vertreten sein.

Die bisherigen Vereinbarungen für die Entwicklung, das Portfolio- und Assetmanagement sowie die Realisation des Portfolios zwischen Ina Invest und Implenia werden aufgelöst und durch strategische Partnerschaftsverträge für Entwicklungs- und Realisationsleistungen ersetzt. Im Zuge dessen wird Ina Invest 2025 eine einmalige Zahlung in der Höhe von CHF 31 Mio. an Implenia leisten. Diese wird im Geschäftsjahr

2024 ergebniswirksam, aber durch den negativen Effekt auf das Beteiligungsergebnis teilweise wieder kompensiert.

Implenia sieht Vorteile der geplanten Fusion vor allem in der Beteiligung am künftigen Erfolg der fusionierten Gesellschaft. Das kombinierte, attraktive Portfolio mit einer signifikant erhöhten Marktkapitalisierung und sehr guten Finanzierungskapazitäten, würde wiederkehrende Erträge und Dividendenzahlungen ermöglichen. Zudem würde Implenía im Rahmen der Partnerschaft weiterhin für einen grösseren Marktteilnehmer Dienstleistungen in der Entwicklung und Realisation erbringen.

Die Einzelheiten der Fusion sollen von Ina Invest und Cham Group, vorbehältlich eines erfolgreichen Verhandlungsabschlusses, anlässlich der Publikation ihrer Jahresergebnisse 2024 am 28. Februar 2025 bekannt gegeben werden.

Die Division Real Estate wird Immobilienprojekte weiterhin zu optimalen Zeitpunkten veräussern. Implenía bestätigt die finanziellen Ziele für das Geschäftsjahr 2024.

Kontakt für Medien:

Corporate Communications, T +41 58 474 74 77, communication@implenia.com

Kontakt für Investoren und Analysten:

Investor Relations, T +41 58 474 35 04, ir@implenia.com

Investoren-Agenda:

26. Februar 2025: Jahresergebnis 2024, Analysten- und Medienkonferenz

25. März 2025: Generalversammlung

Als führender Schweizer Bau- und Immobiliendienstleister entwickelt, realisiert und bewirtschaftet Implenía Lebensräume, Arbeitswelten und Infrastruktur für künftige Generationen in der Schweiz und in Deutschland. Zudem bietet Implenía in weiteren Märkten Tunnelbau und damit verbundene Infrastrukturleistungen an. Entstanden 2006, blickt Implenía auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück. Das Unternehmen fasst das Know-how aus hochqualifizierten Beratungs-, Entwicklungs-, Planungs- und Ausführungseinheiten unter einem Dach zu einem integrierten, multinationalen Bau- und Immobiliendienstleister zusammen. Mit ihrem breiten Angebotsspektrum sowie der Expertise ihrer Spezialisten realisiert die Gruppe grosse, komplexe Projekte und begleitet Kunden über den gesamten Lebenszyklus ihrer Bauwerke. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kunden und ein nachhaltiges Gleichgewicht zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus. Implenía mit Hauptsitz in Opfikon bei Zürich beschäftigt europaweit über 9'000 Mitarbeitende (FTE) und erzielte im Jahr 2023 einen Umsatz von CHF 3,6 Mrd. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter implenia.com.